

Vorgefüllte Spritzen

Aluminium-Bördelkappen für Dentalkarpulen
zur Lokalanästhesie

Identisch mit ISO 11 040-3 : 1993

DIN

ISO 11 040

Teil 3

Prefilled syringes; Aluminium caps for dental local anaesthetic
cartridges; Identical with ISO 11 040-3 : 1993

Ersatz für DIN 58 358 T3/07.86

Seringues préremplies; Capsules en aluminium pour cartouches
dentaires d'anesthésie locale; Identique à ISO 11 040-3 : 1993

Die Internationale Norm ISO 11 040-3, Ausgabe 1993, „Prefilled syringes; Part 3: Aluminium caps for dental local anaesthetic cartridges“, ist unverändert in diese Deutsche Norm übernommen worden.

Nationales Vorwort

Die Internationale Norm ISO 11 040-3 : 1993 wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 76 „Transfusion, infusion and injection equipment for medical use“ unter wesentlicher Beteiligung deutscher Experten ausgearbeitet. Im DIN Deutsches Institut für Normung e.V. war hierfür der Normenausschuß Medizin (NAMED), Arbeitsausschuß B 9 „Zubehör und Sonstiges“ zuständig.

Dem Text der deutschen Übersetzung wurden in Abschnitt 2 Hinweise auf entsprechende Deutsche Normen hinzugefügt.

Fortsetzung Seite 2 bis 4

Normenausschuß Medizin (NAMED) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.

Documents

Deutsche Übersetzung
Vorgefüllte Spritzen
Teil 3: Aluminium-Bördelkappen für Dentalkarpulen zur Lokalanästhesie

Inhalt

	Seite
Vorwort	2
1 Zweck und Anwendungsbereich	3
2 Verweisungen auf andere Normen	3
3 Maße und Bezeichnung	3
4 Anforderungen	3
5 Prüfung	3
6 Verpackung	4
7 Kennzeichnung	4

Vorwort

Die ISO (Internationale Organisation für Normung) ist die weltweite Vereinigung nationaler Normungsinstitute (ISO-Mitgliedskörperschaften). Die Erarbeitung Internationaler Normen obliegt den Technischen Komitees der ISO. Jede Mitgliedskörperschaft, die sich für ein Thema interessiert, für das ein Technisches Komitee eingesetzt wurde, ist berechtigt, in diesem Komitee mitzuarbeiten. Internationale (staatliche und nichtstaatliche) Organisationen, die mit der ISO in Verbindung stehen, sind an den Arbeiten ebenfalls beteiligt. Die ISO arbeitet bei allen Angelegenheiten der elektrotechnischen Normung eng mit der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) zusammen.

Die von den Technischen Komitees verabschiedeten Entwürfe zu Internationalen Normen werden den Mitgliedskörperschaften zur Abstimmung vorgelegt. Die Veröffentlichung als Internationale Norm erfordert Zustimmung von mindestens 75 % der abstimmenden Mitgliedskörperschaften.

Die Internationale Norm ISO 11 040-3 wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 76 „Transfusions-, Infusions- und Injektionsgeräte zur medizinischen Verwendung“ gemeinsam mit dem ISO/TC 106 „Zahnheilkunde“ ausgearbeitet.

ISO 11 040 besteht aus folgenden Teilen unter dem Haupttitel „Vorgefüllte Spritzen“:

- Teil 1: Glaszylinder für Dentalkarpulen zur Lokalanästhesie
- Teil 2: Kolbenstopfen und Dichtscheiben für Dentalkarpulen zur Lokalanästhesie
- Teil 3: Aluminium-Bördelkappen für Dentalkarpulen zur Lokalanästhesie
- Teil 4: Glaszylinder für Injektabilia
- Teil 5: Kolbenstopfen für Injektabilia